

Peter Bühler-Trionfini
CVP/EVP-Fraktion
Kilbergstrasse 1F
8356 Ettenhausen

EINGANG GR <i>13. März 2019</i>			
GRG Nr.	<i>16</i>	<i>EA 109</i>	<i>334</i>

Einfache Anfrage „Blockchain-Technologie – Eine Alternative für den Kt.Thurgau?“

Was ist Blockchain? Was könnte das für den Kanton Thurgau bedeuten? Diese Fragen sind essentiell – Die Blockchain-Technologie ist einfach ausgedrückt die technologische Konstruktion einer „Sache“, bei welcher die Unveränderbarkeit der Daten sichergestellt ist. Es kann also nachvollzogen werden, wann, warum und wie ein neuer Posten in den „(Kasten)Schrank“ dieser Blockchain (Kastenkette) notiert wurde. So können einerseits digitale Besitzrechte zweifelsfrei festgestellt und andererseits Original und Kopie eines Datensatzes zweifelsfrei voneinander unterschieden werden. Die Datensicherheit ist übrigens um einiges grösser als in einer normalen „Cloud“.

Von der Internetwährung Bitcoin haben sicher die meisten schon einmal gehört. Die Bitcoin-Blockchain ist die grösste und bekannteste öffentliche Blockchain. Genau genommen ist ein Bitcoin nichts anderes als eine (wertmässig) einzelne Position, die im Bitcoin-„Kastenschrank“ = Bitcoin-Blockchain“ notiert wurde.

Die Fachwelt glaubt, dass Blockchain die gleich grosse Bedeutung wie das Internet eines Tages erreichen wird.....oder gar noch eine grössere!

In diesem Zusammenhang bitte ich die Regierung um Beantwortung von folgenden Fragen:

1. Befasst sich die Verwaltung des Kantons Thurgau mit der Blockchain-Technologie? Gibt es dafür eine Fachstelle oder ist eine geplant?
2. Kann man sich vorstellen, in der Frage der Blockchain-Technologie im Kanton TG den Lead zu übernehmen und mit der Wirtschaft zusammen diese Technologie zukunftsgerichtet einzusetzen?
3. Kann man sich vorstellen, zukünftig die Kryptowährung Bitcoin (als vielleicht bekannteste Blockchain!) als Zahlungsmittel einzusetzen oder anzuwenden? Wie stellt sich die Steuerverwaltung dieser Frage und dieser „neuen Währung“?
4. Ist man sich bewusst, dass der Datenschutz mit Blockchain eine zusätzliche neue Dimension resp. Herausforderung erhält? Wie will man diese Frage angehen?
5. Der Kanton Schaffhausen hat die Blockchain-Technologie bereits im Einsatz (siehe Einstein-Sendung SRF1 vom 28.2.2019); mittels dieser Technologie kann man dort via einem App sich eine digitale Identifikation zulegen. Ist solches auch im Kanton TG geplant?

Ich danke dem Regierungsrat für eine prompte Beantwortung meiner Fragen.

Ettenhausen, 3. März 2019

Peter Bühler, Kantonrat CVP

